Forschungsprojekt „AG Meditation“, Katholische Marienschule, Potsdam
i.A. von Andrea Herzig, Schulleiterin

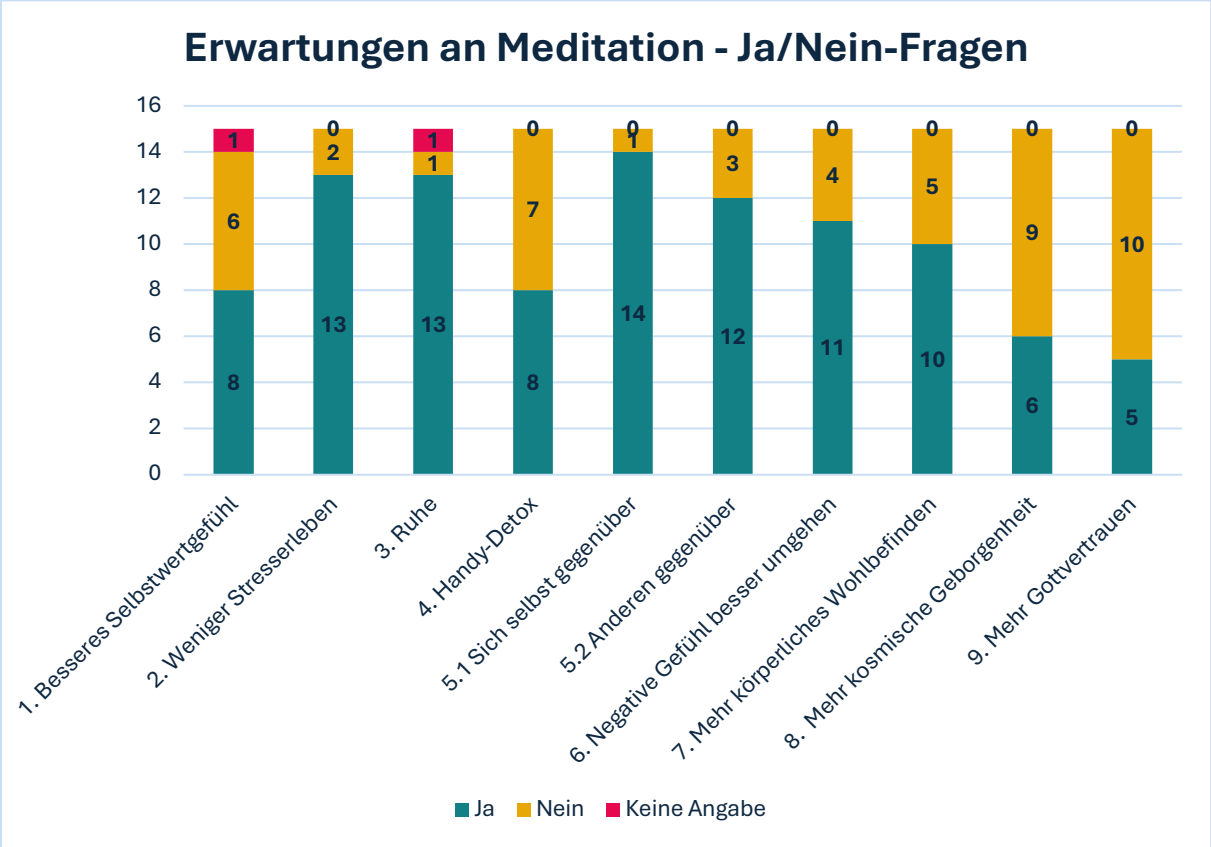
Kursleitung: Martin Schröder, 16 angemeldete Teilnehmer*innen

Kurslaufzeit: 1 Halbjahr mit Folge-Halbjahr und der Wechselmöglichkeit der Teilnehmer*innen in eine andere AG

Begleitforschung: Annette Edenhofer, Laufzeit 12 Monate, Anfangserhebung zu Teilnahmegründen und Erwartungen an den Kurs, 10. September 2026, 15 Fragebögen

Forschungshypothese: Meditation könnte dreifach positiv wirken, auch abgestuft erlebt: auf Selbstfürsorge, auf Prosozialität und auf Vertrauen in kosmische Geborgenheit/Gottvertrauen.

Falsifikationskriterium:
- Es kann keine positive Wirkung gemessen werden.
- Selbstfürsorge und Prosozialität werden als grundsätzlich unverbunden erlebt.



Warum die AG?:

14 Antworten von 15 TN
freie Antwort erbeten



Erwartungen?:

3 Antworten von 15 TN
freie Antwort erbeten

